



## DORO Pesch

„Für Immer“ – traumhafte Ballade, Über-Nummer, Mega-Hit und für immer und ewig mit DORO Pesch verbunden, die diesen wunderschönen Song 1987 der Musikwelt schenkte.

Doro´s erster deutscher Song überhaupt – und wohl auch der Erste in der Geschichte des harten Rock, der deutsche und englische Text-Passagen miteinander verknüpfte - feiert 2017 sein 30-jähriges Jubiläum. Und passend dazu erschien am 27. Oktober 2017 auf DOROs eigenem, brandneuen Label „Rare Diamond Production ein einzigartiges Werk: Das erste rein deutsche Album von DORO, das *natürlich* „Für Immer“ heißt und 17 deutsche, digital remasterte DORO-Songs beinhaltet.

Und dieses Album eroberte in der ersten Woche auf Anhieb die Top 20 der Deutschen Album Charts als es von Null auf Platz 16 stürmte.

Einige von DOROs deutschen Top-Hits, wie etwa das neue David Bowie-Cover „Helden“ finden sich natürlich auch in ihrem neuen Show-Programm wieder, mit dem die Queen Of Rock & Metal ab dem 10. November 2017 auf eine ausgedehnte Europa-Tour geht, die vor Weihnachten traditionell auch wieder quer durch Deutschland führt.

Ab Anfang des neuen Jahres widmet sich DORO dann wieder ganz der Produktion ihres neuen, heiß ersehnten Studioalbums, das am 3. August 2018 bei Nuclear Blast erscheint. Und DORO verspricht: „Einen tollen Song vom kommenden Album möchte ich den Fans auch schon auf der Winter-Tour 2017 live vorstellen.“

Die großartigen Live-Qualitäten der DORO Band wurden 2016 einmal mehr eindrucksvoll auf der Live DVD/Blu-ray/CD „ Strong And Proud – 30 Years Of Rock And Metal“ (Nuclear Blast) für die Ewigkeit festgehalten. Das Meisterwerk (mit einer Spielzeit von annähernd 8 Stunden!) zeigt nicht nur die großartigen Jubiläums-Gigs in Wacken, Düsseldorf, New York und Moskau, sondern liefert mit der über zweistündigen Musikedokumentation „Behind The Curtain, Inside The Heart Of Doro“ tiefe und einmalige Einblicke in das (Tour-)Leben von DORO. Es eroberte weltweit die Charts im Sturm: Platz 1 in Finnland, Platz 2 in Deutschland, Platz 3 in UK!!!

Dass DORO Pesch eine lebende Legende ist, wusste die Welt bereits spätestens seit dem 17. Juni 2013, als die „Queen of Rock & Metal“ in England bei den renommierten „Golden Gods Awards“ in der Londoner O2 Arena den erstmals verliehenen „Legends-Award“ erhielt. Nur drei Monate später, am 13.09.2013, in Berlin wurde ihr die gleiche Ehre in Deutschland zuteil. Sie erhielt den deutschen Metal Hammer „Legend“-Award.

Am 15. Mai 2016 nahm DORO in den USA, dann die nächste große Auszeichnung entgegen – da wurde sie in Las Vegas mit dem „Metal Goddess Legends Award“ ausgezeichnet. Für die frisch gekürte Rock- und Metal Göttin nur einer der Höhepunkte in einem aufregenden Jahr 2016: nach einer erfolgreichen USA-Tour im Februar und März feierte DORO im April als Special Guest der „Rock Meets Classic“-Tour die Live-Premiere ihres neuen Hit-Songs „Love’s Gone To Hell“, der bei insgesamt 16 Konzerten in Deutschland und der Schweiz insgesamt über 110.000 Zuschauern vorgestellt wurde. Seit März 2016 hat DORO sogar ihre eigene Radio-Show auf ROCK ANTENNE, wo sie und ihre Lieblingsmusik jeden ersten Sonntag des Monats von 12:00-14:00 Uhr zu hören ist.

DORO kann auf eine wahrlich einzigartige Laufbahn im Musikbusiness blicken. Die Düsseldorferin mit Wahlheimat Long Island (New York) feierte 2013/2014 mit einer ausgiebigen „30 Years – Strong & Proud“-Welttournee ihr 30 (!)-jähriges Bühnenjubiläum. Der Startschuss der Feierlichkeiten fiel am 2. August 2013 mit einem begeisternden Auftritt als Headliner vor 80.000 Fans beim Wacken Open Air, den krönenden Abschluss lieferten im Mai 2014 zwei ausverkaufte Konzerte in der Stadthalle Düsseldorf. Alle drei Konzerte sind auf der großartigen Live DVD „DORO – 30 Years Strong & Proud“ zu sehen, die im Frühjahr 2016 via Nuclear Blast erscheint.

DORO, das heißt in Zahlen: Gold und Platin-Auszeichnungen für über 10 Millionen verkaufte Tonträger, über 2.800 Live-Auftritte auf vier Kontinenten und in 60 Ländern der Erde, 16 Studioalben, vier DVDs, unzählige Titelbilder auf allen relevanten Musik-Magazinen und Millionen begeisterte Fans auf der ganzen Welt.

Mit 16 Jahren sang DORO bereits in ersten Bands, aber die Erfolgsstory begann mit der Gründung ihrer Band Warlock 1982 und dem ersten Album *Burning The Witches, 1983*: die ersten Schritte zur Weltkarriere, die sie 1986 als erste Frau auf die Bühne des legendären „Monsters of Rock“ Festival im englischen Castle Donnington führten – und vor 120.000 frenetische Fans.

Im selben Jahr erhielten DORO und Warlock das Angebot, mit Judas Priest auf Welttournee zu gehen. An dem Punkt entschied sich DORO endgültig, ihren Job als Grafik-Designerin zu kündigen und mit ganzem Herzen, Leib und Seele ins Profi-Musikgeschäft einzusteigen. Auf großen Welttourneen erspielte sich DORO fortan als Headliner in den USA, Südamerika, China, Japan, Australien und Europa eine riesige Fangemeinde. In Spanien und Russland wird sie heute gar verehrt wie eine Göttin. Sie absolvierte zudem weitere Super-Touren mit Ikonen wie Ronnie James Dio, den Scorpions oder Motörhead.

DORO und Warlock nahmen insgesamt vier Studioalben auf und schafften 1987 mit *Triumph & Agony* den internationalen Durchbruch. Kurz zuvor war DORO von Düsseldorf nach New York gezogen, wo sie auch heute noch lebt. *Triumph & Agony* verkaufte sich über drei Millionen Mal und erreichte weltweit Gold- & Platin-Status. Das Meisterwerk beinhaltet u.a. zwei Mega-Hits aus der Songschreiber-Feder von DORO: *All We Are* und *Für immer*, die auch heute noch bei jedem Gig frenetisch gefeiert werden.

DOROs Nachfolger *Force Majeur* knüpfte 1989 nahtlos an den Mega-Erfolg von „Triumph & Agony“ an, schoss auf Anhieb auf Platz 5 der deutschen Media Control Charts und erreichte innerhalb von nur 14 Tagen Gold-Status.

1990 folgte das mit *DORO* betitelte Album, welches in L.A. von keinem Geringeren als KISS-Mastermind Gene Simmons produziert wurde, der zu ihren absoluten musikalischen Vorbildern gehört und zahlreiche Songs zum Album beisteuerte.

*True at Heart* wurde 1991 produziert vom renommierten Barry Beckett (u. a. Produzent der Rolling Stones). In den 90ern folgten weitere herausragende Alben wie *Angels Never Die* und *Machine to Machine* sowie die Perle *Love Me In Black*.

Die verdiente Anerkennung erhielt DORO 1994, als sie beim wichtigsten deutschen Musikpreis „ECHO“ zur „Künstlerin des Jahres“ gekürt wurde. Insgesamt wurde sie bis heute bereits acht Mal für den ECHO nominiert.

In Tschechien gewann DORO derweil beim *Spark-Magazine* den Titel „Sexiest Woman Alive“.

*Calling The Wild* setzte im Jahr 2000 einen weiteren Meilenstein, sind hierauf doch *Love Me Forever*

und *Alone Again* zu hören: die ersten Duette von DORO überhaupt. Eingesungen mit dem großartigen Lemmy Kilmister von Motörhead, mit dem sie bis heute eine langjährige Freundschaft verbindet.

Auch zur der 13-maligen Boxweltmeisterin Regina Halmich pflegt DORO eine enge Freundschaft. So entstanden gleich vier ihrer Einzugshymnen: *All We Are*, *Fight*, *She's Like Thunder* und *The Queen*.

Aus ihrer Tierliebe und einigen Auftritten beim Benefiz-Konzert „Rock für Tiere“, das mit dem Metal Classic Night Orchester aufgeführt wurde, entstand 2004 die Idee zur Produktion des erfolgreichen *Classic Diamonds*-Album und der gleichnamigen DVD, welche DOROs größte Hits im Klassik-Gewand zeigen. Live kamen die Fans des Wacken Open Airs in den Genuss der *Classic Diamonds*. Dort feierte DORO, begleitet von einem 60-köpfigen Orchester, im August 2004 ein umjubeltes Konzert.

Im Jahr 2006 stellte DORO ihr schauspielerisches Talent unter Beweis, als Sie die weibliche Hauptrolle der Kriegerin Meha in Luke Gassers Film *Anuk – Der Weg des Kriegers* übernahm und ihr Kinodebüt feierte. Gleichzeitig zum Film schrieb DORO ihre erste Filmmusik - *Warrior Soul*. Der Titeltrack des Albums diente auch als Soundtrack des Films. 2012/13 spielte DORO erneut die Meha, als sie an der Fortsetzung, *Anuk 2*, mitwirkte, der 2014 Kinostart feiern wird.

Apropos Feiern – am 13. Dezember 2003 zelebrierte DORO ihr erstes großes Jubiläum. Zum 20-Jährigen in der Düsseldorfer Philipshalle gratulieren Stargäste wie Biff Byford, Lemmy und Udo Dirkschneider auf der Bühne.

Auf den Tag genau fünf Jahre später standen am 13.12.2008 im ISS Dome, Düsseldorf die Scorpions, Tarja Turunen und viele weitere Gäste mit DORO auf ihrer Bühne. Die Bilder hierzu wurden auf der DVD *DORO – 25 Years in Rock* verewigt.

Zur gleichen Zeit entwickelte sich Ende 2008 die Single-Auskopplung „Celebrate“ des Albums *Fear No Evil* zum Hit in Spanien, wo sich „Celebrate“ sieben Wochen lang in den Top Ten hielt. Spanien gehört zu den absoluten DORO-Hochburgen. Die Leser des größten spanischen Metal-Magazins „Heavy Rock“ wählten DORO bis heute 17 Mal (!) zur besten aller Sängerinnen.

*Fear No Evil* schoss in Deutschland Anfang 2009 von null auf Platz 11.

Am 13. März 2010 folgte das 2.500ste Konzert, das ebenfalls in der Heimat Düsseldorf zelebriert wurde.

Im Sommer 2010 unterschrieb die Metal-Queen einen neuen Plattenvertrag bei Nuclear Blast, dem deutschen Premium-Label in Sachen Rock und Metal (u.a. Nightwish, Accept).

Ihr Album, „*Raise Your Fist*“, stieg im Oktober 2012 ebenfalls auf Anhieb in die Top 20 ein. Das Album bedeutet einen neuerlichen Höhepunkt im Lebenswerk von DORO. Denn auf *Raise Your Fist* vereint die Künstlerin nicht nur Super-Stars wie Lemmy (Duett bei der gefühlvollen Ballade *It Still Hurts*) und Gus G (Gitarrist von Ozzy Osbourne) auf ihrem Album, sondern schafft mit dem Titelsong eine neue Hymne vom Kaliber eines *All We Are*. Zudem widmet DORO den Song *Freiheit – Human Rights* der Menschenrechtsorganisation „Terre Des Femmes“, deren Botschafterin DORO seit 2009 ist.

Die Jahre 2013/2014 wurden komplett dem großen 30-jährigen „Thron-Jubiläum“ der Metal-Queen gewidmet. Dem feierlichen Auftakt beim Jubiläumskonzert vor 80.000 Fans am 2. August in Wacken, wo DORO beim 24. W:O:A bereits zum 5. Mal als Headliner zu sehen war, folgte eine ausgedehnte World Tour sowie spezielle Jubiläums-Gigs, u.a. in Moskau und New York.

Als Krönung kehrte DORO am 2. und 3. Mai 2014 für gleich zwei Konzernächte erneut in ihre Heimatstadt Düsseldorf zurück, um in der CCD-Stadthalle mit einer Klassik-Nacht (02.05.14) und einer Vollgas-Rock ´n´ Roll-Show mit illustren Stargästen wie Biff (Saxon), Udo Dirkschneider, Chris Caffrey (Savatage) oder Hansi Kürsch (Blind Guardian) ihr großes Jubiläum zu begehen.

Das Konzertjahr 2015 führte DORO erneut durch die USA und Europa. Der absolute Höhepunkt wartete am 19. September auf DORO, als sie gemeinsam mit der brasilianischen Band „Angra“ - als erst zweiter deutscher weiblicher Rockstar nach Nina Hagen (1985) - die Bühne des weltberühmten „Rock in Rio“ bestieg und vor hunderttausenden Fans rockte.

Die aktuelle DORO-Band besteht aus Nick Douglas (Bass), Johnny Dee (Drums), Bas Maas (Gitarre) und Luca Princiotta (Gitarre, Keyboard).

## **DORO Discography:**

### **NEW Album!**

**Für Immer (Oct., 27th, 2017)**

### **Alben/CDs:**

Burning The Witches (1983)

Hellbound (1985)

True As Steel (1986)

Triumph & Agony (1987)

Force Majeure (1989)

DORO (1990)

Rare Diamonds (1991)

True AT Heart (1991)

Angels Never Die (1993)

DORO – Live (1994)

Machine To Machine (1995)

Love Me in Black (1998)

Calling The Wild (2000)

Fight (2003)

Classic Diamonds (2004)

Warrior Soul (2006)

Fear No Evil (2009)

Under My Skin (2012)

Raise Your Fist (2012)

DORO – Strong And Proud – 30 Years Of Rock And Metal (June 24<sup>th</sup>, 2016)

### **DVDs:**

Für Immer (2003)

Classic Diamonds (2004)

20 Years of Warrior Soul (2007)

DORO - 25 Years of Rock (2010)

DORO – Strong And Proud – 30 Years Of Rock And Metal (June 24<sup>th</sup>, 2016)